

Gruppenrichtlinien – Active Directory-Bereitstellungen von lokalisierten Foxit PhantomPDF

1. Iso-Format: Entpacken Sie die .iso-Datei.
Exe-Format : Führen Sie „FoxitPhantomPDF_Business_Setup.exe /extract“ über die Befehlszeile aus, um die .msi- und .mst-Dateien in das aktuelle Verzeichnis zu entpacken.
2. Geben Sie den Befehl „msiexec /a Foxit PhantomPDF_Business.msi“ ein, um das Paket in den gemeinsam genutzten Ordner zu extrahieren. Speichern Sie den entpackten Ordner **Umwandlung** in dem Verzeichnis, in dem das extrahierte Paket im gemeinsam genutzten Ordner enthalten ist.
3. Stellen Sie Foxit PhantomPDF über die GPO-Bereitstellung auf dem Server bereit. (Ein Beispiel hierfür ist die Bereitstellungsmethode „Zugewiesen“.)
 - 1) Wählen Sie auf dem Server die Option **Start>Verwaltungstools>Gruppenrichtlinienmanagement**. Klicken Sie im Dialogfeld **Gruppenrichtlinienverwaltung** mit der rechten Maustaste auf ein erstelltes Gruppenrichtlinienobjekt, und klicken Sie auf **Bearbeiten**.
 - 2) Wählen Sie im Dialogfeld **Gruppenrichtlinien-Editor** die Option **Computerkonfiguration>Richtlinie>Softwareeinstellungen** aus, und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Softwareinstallation**, um das Installationspaket „Foxit PhantomPDF_Business.msi“ hinzuzufügen. Wählen Sie im Dialogfeld **Software bereitstellen** die Option **Erweitert**, und klicken Sie anschließend auf **OK**.
 - 3) Wählen Sie im Popupidialogfeld **Foxit PhantomPDF Business-Eigenschaften** die Registerkarte **Bereitstellung**. Aktivieren Sie die Optionen **Anwendung deinstallieren, wenn sie außerhalb des Verwaltungsbereichs liegt** sowie **Anwendung bei Anmeldung installieren**, und klicken Sie anschließend auf **OK**.
 - 4) Wechseln Sie zur Registerkarte **Änderung**. Fügen Sie die .mst-Datei aus dem Ordner **Umwandlung** hinzu (dadurch wird festgelegt, welche Sprache Sie installieren möchten), und klicken Sie auf **OK**.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie die .mst-Datei hinzugefügt haben, bevor Sie diesen Eigenschaftendialog schließen. Anderenfalls können Sie diese Datei nach dem Schließen des Dialogs nicht mehr hinzufügen und müssen die Konfiguration erneut ausführen.
 - 5) Klicken Sie auf der Registerkarte **Bereitstellung** auf die Schaltfläche **Erweitert**. Aktivieren Sie dann im Popupidialog **Erweiterte Bereitstellungsoptionen** die Option **Sprache beim Bereitstellen dieses Pakets ignorieren**, und klicken Sie auf **OK**.
 - 6) Mit dem Befehl „gpupdate“ können Sie die Gruppenrichtlinien für den Server und die Clients aktualisieren. Anschließend können Sie sich bei dem Computer anmelden, der zuvor in der Organisationseinheit (OE) hinzugefügt wurde. Damit wurde Foxit PhantomPDF automatisch mit der Zielsprache auf Ihrem Desktop installiert.